

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim **Landesamt für Umwelt (LfU)** tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt.

Verstärken Sie unser Team unbefristet beim Vollzug des Naturschutzrechts im Referat N1 „Naturschutz in Planungs- und Genehmigungsverfahren“ an unseren Standorten in Frankfurt (Oder), Cottbus oder Potsdam (LfU 26-38-N1).

Sie verfassen naturschutzrechtliche und -fachliche Stellungnahmen zu Straßen, Bahnstrecken, Leitungen, Gewässerausbau und -renaturierung, Bodenabbau oder erneuerbaren Energien. Zusätzlich bereiten Sie Bescheide zu Ausnahmen und Befreiungen von naturschutzrechtlichen Schutzgegenständen vor.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 11** bzw. nach Brandenburgischer **Besoldungsordnung A 11**, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) setzen wir auf Fairness, Vertrauen und eine echte Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem innovativen Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, das Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium bzw. einen Bachelorabschluss in den Fachrichtungen Naturschutz, Landschaftsplanung, Ökologie, Biologie oder Studiengänge mit vergleichbaren Inhalten.

Sie haben langjährige Erfahrungen in der Anwendung von Standardsoftware (MS Word, MS Excel, MS Outlook). Idealerweise verfügen Sie über GIS-Kenntnisse (QGIS, ArcGIS).

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache (mit Level C1).

Idealerweise bringen Sie eine mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Naturschutz, Genehmigung oder Planung sowie Kenntnisse der heimischen Flora und Fauna mit, außerdem sehr gute naturschutzrechtliche Kenntnisse des einschlägigen Landes-, Bundes- und EU-Rechts, insbesondere Naturschutz-, Verwaltungs-, Umwelt- und Planungsrecht.

Sie sind eine teamfähige kommunikationsstarke Person, mit schneller Auffassungsgabe, die zutreffende und sichere Entscheidungen trifft und eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise pflegt. Die Bereitschaft und das Interesse zur Einarbeitung in unterschiedliche fachliche Themenfelder bringen Sie mit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **09.04.2026** ausschließlich über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der [Stellenangebot-ID: 1428378](#)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung [und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Sandra Friedrich (Telefon: 033201- 442 162) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).